

## Kaiser Martin KOST

---

**Von:** Kaiser Martin KOST  
**Gesendet:** Mittwoch, 31. Oktober 2012 12:22  
**An:** hedi.bruiggisser@tg.ch; niklaus.buetikofer@hist.unibe.ch;  
Alain.DUBOIS@admin.vs.ch; lambert.kansy@bs.ch; mkehrli@scope.ch;  
oliver.landolt@sz.ch; stefan.ryter@sta.be.ch; peter.schneider@ag.ch;  
t.wildi@docuteam.ch; fakeret@scope.ch; d.bauer@swiss-mikrosave.ch; Bütler  
Christian BJ; d.gubler@swiss-mikrosave.ch; Michel.Meyer@ag.ch;  
Roger.Peter@zuerich.ch; Siegrist Beat BK; daniel.wittwer@ch.ibm.com;  
martin.walder@ch.ibm.com; Ohnesorge Krystyna W. BAR;  
ursina.rodenkirch@sag.gr.ch; Zuercher, Thomas LKA  
**Cc:** Büchler Georg KOST; Röthlisberger Claire KOST  
**Betreff:** eCH-Fachgruppe Digitale Archivierung -- Themengruppe: Austauschformat --  
Einladung zur Sitzung vom 27.11.2012, 13:20-16:30 Bern Schw. Bundesarchiv  
2012-09-17\_TGAustauschformat\_Protokoll\_v0.2.pdf; ISAD(G)vergleich -  
Anpassungen Wildi.xls; Screenshot\_Rekursion-in-EAD.png; EAD-Demo-  
Rekursion.xml  
**Anlagen:**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Wir treffen uns zur nächsten Sitzung am 27. November 2012, 13:30-16:30, in Bern im Schweizerischen Bundesarchiv.

Beiliegend noch einmal das Protokoll der letzten Sitzung.

Von Tobias Wildi eine überarbeitete Version der Excel-Tabelle mit dem Crosswalks ISAD(G)-EAD und zwei Beispiele für die Rekursion der Verzeichniseinheiten in EAD (siehe Mail von Tobias Wildi im Anhang)

### Traktandenvorschlag:

- Begrüssung
- Stand der Arbeit: Crosswalk Excel-Tabelle
- Stand der Arbeit: Beispiele
- Beurteilung: Vor und Nachteile der verschiedenen Standards
- Planung: *Descriptive Information* Schnittstelle und Crosswalk(s)
- Termine und Varia

### Ziel:

Ziel der TG ist es, eine Schnittstelle für den Austausch von *Descriptive Information* zwischen SIP und Findmittel zu definieren.

Integraler Bestandteil des entstehenden Standards sollen Crosswalks zwischen dieser Schnittstelle und den wichtigsten in der Schweiz verwendeten Beschreibungsstandards sein.

### Die Aufgaben für die nächste Sitzung hier noch einmal zusammengestellt:

- MK erarbeitet das Beispiel gemäss den besprochenen Grundsätzen in DHTML-Struktur sowie im Format eCH-0160 und stellt es der TG zur Verfügung. Die TG erarbeitet auf dieser Basis deskriptive Informationen in den verschiedenen Beschreibungssprachen. Sie orientiert sich dabei an den VSA-Empfehlungen.
- MK verschickt eine aufdatierte Version der Excel-Tabelle mit Spalten für eCH-0160 und MARC21 (vorerst noch leer). An dieser Tabelle wird ebenfalls verteilt weitergearbeitet. Dabei bleibt eine Zelle ein ISAD(G)-Feld. Für Kommentare soll die Excel-Kommentarfunktion verwendet werden. Das Wiki bleibt vorderhand unbenutzt.
- Zuständigkeiten (Erarbeitung der Beispiele sowie Füllen der Excel-Tabelle): ISAD(G) → MK; xlsadg (Präzisierungen) → MK; EAD, EAD Revision → TW (mit AD; gemäss den Vorgaben der *Archives de France*, die als De-Facto-Standard für die Implementierung gelten können); DC → NB (TW verweist dazu auf die konkrete Interpretation in Ex Libris Rosetta mit einem Crosswalk zu EAD; auch das StAVS benutzt Dublin Core für ein Minimalset deskriptiver Metadaten im AIP, hauptsächlich im Bibliotheksbereich); MARC21 → noch offen (TW kann dazu allenfalls Input zur Verfügung stellen);

eCH-0160 → RP (und andere, falls interessiert). Noch nicht gelöst und vorderhand zurückgestellt sind die Fragen der Vererbung und Aggregation

- EAD Revision: MK erwartet einen Draft im Dezember. TW hat keine präziseren Informationen, wird sich aber informieren und die TG aufdatieren. Für die TG ist die Arbeit mit der neuen Version von EAD wichtig.
- MW macht einen Vorschlag für die Charakterisierung der einzelnen untersuchten Standards.
- TW übernimmt die Aufgabe, die Gesamt-Fachgruppe an der nächsten Sitzung vom 15.11.2012 in Zürich über den Arbeitsstand der TG zu informieren.

Unter "Beispiel Daten" auf unserem Wiki <http://kost-ceco.ch/isadg/tiki-index.php?page=Beispiel+Daten> findet sich die "Drei Dossier aus dem Ratsinformationssystem St.Gallen" (demnächst auch in einer eCH 160 SIP Version).

Mit freundlichen Grüßen  
Martin Kaiser

---

Koordinationsstelle für die Archivierung elektronischer Unterlagen c/o Schweizerisches Bundesarchiv  
Archivstrasse 24  
3003 Bern  
C/ +41 79 464 08 60  
E/ [martin.kaiser@kost.admin.ch](mailto:martin.kaiser@kost.admin.ch)  
W/ <http://kost-ceco.ch/>

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Tobias Wildi [<mailto:t.wildi@docuteam.ch>]

Gesendet: Mittwoch, 10. Oktober 2012 10:40

An: Kaiser Martin KOST

Betreff: Re: eCH-Fachgruppe Digitale Archivierung -- Themengruppe: Austauschformat -- Protokoll und Doodle

Lieber Martin

Ich schicke Dir eine überarbeitete Version der Excel-Tabelle. Ich habe mal versucht, den Crosswalks ISAD(G)-EAD wirklich 1:1 zu definieren. In der Wiki habe ich zudem alle EAD-Tags nachgeführt.

An der Archivistica vor zwei Wochen habe ich vom Deutschen Bundesarchiv erfahren, dass das gesamte europäische Archivportal auf einem Subset von EAD basieren wird:

<http://www.archivesportaleurope.eu/Portal/tools.action> (weitere Projektunterlagen: <http://www.apex-project.eu/>).

Offen war ja noch die Frage bez. Rekursivität der c-Level in EAD. Ich schicke Dir einen Screenshot und ein EAD-File zur Demo, dass sich EAD tatsächlich rekursiv beliebig tief stapeln lässt.

Herzliche Grüsse und einen schönen Regentag, Tobias

Dr. Tobias Wildi

Docuteam GmbH

Informationsmanagement und Archivdienstleistungen Langacker 16, Postfach, CH-5405 Baden T +41 (0)56 470 03 37, [t.wildi@docuteam.ch](mailto:t.wildi@docuteam.ch), [www.docuteam.ch](http://www.docuteam.ch)